

# DINformArt

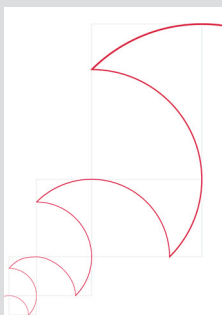
Zur Ästhetik des DIN-Formates

31. März – 2. Mai 2010  
Mathematikum Gießen

# DINformArt

Alfred Hückler | Zur Ästhetik des DIN-Formates

Prof. Alfred Hückler zeigt in seinem Werk, wie geometrische Sachverhalte die gestalterische Fantasie anregen und herausfordern können. Hauptgegenstand des Berliner Künstlers ist das in den 1920er Jahren vom Ingenieur Dr. Walter Porstmann entwickelte DIN-Format, welches



Hückler in minimalistischer Art und Weise zu höchst spannender und ästhetischer Kunst verwandelt. In äußerst vielseitigen Digitalprints und feinen handgefertigten Zeichnungen regen kräftige Farbflächen sowie zarte, bunte Linien den Besucher dazu an, das wohlbekannte Seitenverhältnis des DIN-Formates,  $1:\sqrt{2}$ , zu suchen und zu finden.

Weitere Bilder der Ausstellung setzen Hücklers präzises Spiel mit Formen und Formaten fort und lassen im Betrachter immer wieder eine „Liebe zur Geometrie“ entstehen.

**Mittwoch, 31. März 2010, 11 Uhr**

**Eröffnung der Ausstellung „DINformArt“**

Mit einer Begrüßung von Prof. Albrecht Beutelspacher  
und einer Einführung von Prof. Alfred Hückler